

Leder, Anatomie und Design sind die drei Hauptthemen in unserem Beruf

Angebotstag:

05.05.2026

Uhrzeit:

9:00 bis 17:30 Uhr

Beschreibung

Wir arbeiten mit Leder, aber auch mit Kork, Mircofaser, verschiedenen Kunststoffen und Klebstoff

Wir helfen Menschen besser gehen zu können

Wir betrachten die Anatomie des Fußes und dessen Fehlstellungen

Wir lernen etwas über Gesundheit und Krankheiten

Wir fertigen und reparieren Schuhe, vorwiegend orthopädische

Wir arbeiten mit Maschinen in einer Werkstatt
Daher ist es bei uns schon mal laut und staubig, aber dafür gibt es Gehörschutz und Schürzen und bei Bedarf auch Masken

Du fertigst je nach Wunsch ein kleines Werkstück aus Leder z.B. einen Beutel oder einen einfachen Gürtel

Schuhwerk Neuss

Adolf-Flecken-Str. 7

41460 Neuss

DE

Unternehmensdarstellung:

Orthopädie-Schuhmacherei. Eigene Werkstatt und Verkauf von Hilfsmitteln wie orthopädische Einlagen, Bandagen, Kompressionsstrümpfen und Spezialschuhen für Diabetiker, Schuhreparaturen

Unternehmensgröße:**Veranstaltungsort:**

Adolf-Flecken-Str. 7

41460 Neuss

Berufsfeld:

Produktion, Fertigung

Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Zusatzinformationen

Die Kleidung sollte eng am Körper sitzen und auch schmutzig werden dürfen. Haare müssen zurückgebunden sein. Schmuck vermeiden. Weitere Schutzausrüstung wie Gehörschutz, Masken und Schürzen wird gestellt. Es wird laut und staubig. Da wir auch chronisch kranke Kunden betreuen, sollten diese vor akuten Infekten geschützt werden.